

I. Bedienung der Dacharbeitsstände (kurzform)

a. Betreten der Dacharbeitsstände

Es sind folgende Handlungen durchzuführen, die entsprechend optisch oder akustisch angezeigt werden:

- Betätigung Taster Fahrspannung Aus - Abschaltung der Fahrleitungsspannung - Meldelampe grün blinkt - Signalgeber am Eingang und Ausgang der Halle gehen von F 1 auf F 0 über, Hupe im Intervallton;
- Entnahme des 1. - 8. Schlüssels - Zugangstür zum DAS wird magnetisch entriegelt – Meldelampen (Umrandung DAS) grün Dauerlicht + Anzeige als Leuchtmelder grün im Tableau (Fahrleitung Aus);
- Zugangstür öffnen und mit dem Betätiger in den Offen-Positionsschalter einfahren – Anzeige als Leucht-melder grün im Tableau (nur FB4);
- Begehung des Dacharbeitsstandes möglich; danach kann das Dach des Straßenbahnwagens über die Zugangstüren (nach Entriegelung der Positionsschalter FB4) begangen werden; im Tableau wird durch einen grünen Leuchtmelder die geöffnete Zugangstür angezeigt (nur FB4);
- Beim Begehen der Bahn sind die jeweiligen stirnseitigen Absturzsicherungen an den Positionsschaltern zu entriegeln, zu öffnen und mechanisch miteinander zu verriegeln. Im Tableau wird durch Leuchtmelder die Öffnung der Absturzsicherungen angezeigt.

b. Verlassen des Dacharbeitsstandes

- Voraussetzung aller Schalthandlungen ist das Einschwenken und Verriegeln der stirnseitigen Absturzsicherungen sowie das Schließen der Zugangstüren und deren anschließendes Verriegeln.
- Wird der letzte noch fehlende Schlüssel in den Schlüsselschalter eingesteckt und betätigt, wird die Zugangstür zum DAS magnetisch entriegelt (nur FB 4).
- Schließen der Zugangstür und magnetische Verriegelung im Beharrungszustand, angezeigt wird der Vorgang durch Blinksignal der Meldelampe grün und Intervallton der Hupe (nur FB4); Leuchtmelder der Tür zum DAS erlischt im Tableau. Damit müssen alle zugehörigen Leuchtmelder grün auf dem Tableau erloschen sein.
- Betätigung Taste EIN - Einschaltung der Fahrleitungsspannung - Meldelampe blinkt und geht bei zugeschalteter Fahrleitung in Dauerlicht über; Signalgeber am Eingang und Ausgang der Halle gehen von F 0 auf F 1 über; Hupe im Intervallton; Die Zuschaltung der Fahrleitung kann nur erfolgen, wenn sich der Schienenkran in Grundposition befindet.
- **ACHTUNG:** In Havariefällen des FB1 (Brand u. a.) und einer damit verbundenen Versperrung der Abgänge vom Dacharbeitsstand/Ostseite sind die Notabgänge über die Leitern an der Westseite zu benutzen.

c. Not - Aus – Taster

Bei Betätigung eines Not-Aus-Tasters wird eine Aktivierung der Fahrleitungsspannung verhindert oder sofort die Fahrleitungsanlage ausgeschaltet und geerdet.
Not-Aus Taster befinden sich in regelmäßigen Abständen an der Umrandung des DAS.

d. Zusätzliche Meldungen

Der Schaltzustand der Fahrleitungsanlage im Bereich Dacharbeitsstand FB 4 wird auch im zentralen Meldetableau im Meisterbüro angezeigt.